

NACHRICHTEN



Deutschland zahlt Milliarden an die Vereinten Nationen 02. MAI 2023

AUS ALLER WELT, Vereinte Nationen, WEHR- UND SICHERHEITSPOLITIK



Berlin/New York. Die Gesamtzahlungen des Bundes an das System der Vereinten Nationen (VN) beliefen sich im Jahr 2021 auf 5,21 Milliarden Euro. Dies geht aus einer Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der AfD-Bundestagsfraktion hervor. Die Anfrage mit dem Titel „Multilateralismus und Transformation“ war unter anderem formuliert worden von den Abgeordneten Gerrit Huy, Norbert Kleinwächter und René Springer.

Wie aus der Antwort der Bundesregierung weiter hervorgeht, erhielten die VN von Deutschland im Jahr 2020 insgesamt 5,04 Milliarden Euro und im Jahr davor 3,58 Milliarden Euro. Die größten Steigerungen zwischen 2019 und 2020 gab es demnach bei den Mitteln aus dem Auswärtigen Amt, dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie dem Bundesministerium für Gesundheit.

Auch das Verteidigungsministerium leistete Zahlungen aus seinem Etat an die Vereinten Nationen: im Jahr 2018 flossen laut Übersicht der Regierung aus diesem Bereich 924.801 Euro an die VN, im Jahr 2019 dann 1.862.764 Euro, im Jahr 2010 lediglich 30.000 Euro und im Jahr 2021 schließlich 3.779.614 Euro – alles in allem in vier Jahren also fast 6,5 Millionen Euro. Die Summen sind gekennzeichnet mit dem Hinweis „freiwillige Beiträge, projektbasiert“.

Großzügige Fördermittel für das VN-Flüchtlingshilfswerk auch im Jahr 2023

Wie der Regierungsantwort weiter zu entnehmen ist, stellte Deutschland dem VN-Flüchtlingshilfswerk (United Nations High Commissioner for Refugees, UNHCR/Höher Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen) im Haushaltsjahr 2022 einen Betrag in Höhe von 499 Millionen Euro zur Verfügung (2021 waren es 445 Millionen Euro). Für das laufende Haushaltsjahr 2023 sagte die Bundesregierung im Rahmen der UNHCR-Geberkonferenz im Dezember 2022 Fördermittel in Höhe von rund 163 Millionen Euro zu.

Die Bundesregierung fördert außerdem nach wie vor Projekte der Natur- und Umweltschutzorganisation World Fund for Nature (WWF) in Deutschland. Seit dem Jahr 2013 geschah dies in einem Gesamtumfang von rund 11,4 Millionen Euro.

Kritischer Onlinebericht über öffentliche Gelder für den WWF

Apropos WWF: Im August vergangenen Jahres hatte sich die Nachrichten-Website *Business Insider* kritisch mit den Zuwendungen des Staates an die Umweltschutzorganisation, die im Logo einen Pandabären hat, befasst. Der WWF betonte in seinem letzten Jahresbericht einmal mehr, man arbeite „partnerschaftlich“ mit öffentlichen Stellen zusammen (das unterscheidet ihn von Greenpeace – die für ihre Protestaktionen bekannte Non-Profit-Organisation wirbt damit, kein Geld von Regierungen anzunehmen). Im Grün-geführten Bundesumweltministerium betrachtet man Umwelt- und Naturschutzverbände wie den WWF als Partner. Ein Sprecher erklärte gegenüber der Plattform *Business Insider*, es sei das Anliegen der Bundesregierung, die Umweltbewegung zu unterstützen und finanziell zu fördern, „auch dann, wenn Verbände nicht die Positionen der jeweiligen Bundesregierung vertreten“.

Im Parlament stimmen nicht alle Volksvertreter dieser Sichtweise zu. Der FDP-Bundestagsabgeordnete Frank Schäffler (Wahlkreis Minden-Lübbecke I) beispielsweise, der im Haushaltsausschuss das Budget des Umweltministeriums prüft, hat eine klare Meinung zu den enormen Zuwendungen aus der Staatskasse für die Umweltschutzorganisation. *Business Insider* zitierte ihn in dem Beitrag mit den Worten: „Wer einen so hohen Anteil von Steuergeldern für seine Aufgabenerfüllung erhält, kann sicherlich nicht mehr als Nichtregierungsorganisation gelten. Dann ist man Teil des Regierungsapparats.“

Unsere Archivaufnahme vom Oktober 1980 zeigt die Flagge der Vereinten Nationen vor dem Hauptquartier der Organisation in New York City. (Foto: John Isaac/United Nations)

Kleines Beitragsbild: Blick auf die United Nations Plaza und das Hauptquartier der Vereinten Nationen in New York, Ansicht von Roosevelt Island. (Foto: Neptuu/Wikipedia/Wikimedia Commons/unter Lizenz CC BY-SA 3.0 – vollständiger Lizenztext: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>)

Artikel ausdrucken

KOMMENTIEREN

Name *	Email *	URL

Bitte beantworten Sie die Frage. Dies ist ein Schutz der Seite vor ungewollten Spam-Beiträgen. Vielen Dank *

sieben × 6 =

SUCHBEGRIFFEINGEBEN

Themen

- AGENDA (11)
- AUF EINEN BLICK (128)
- AUS ALLER WELT (80)
- AUS DEN STREITKRÄFTEN (813)
- BMVg (97)
- Bundeswehr (325)
- Cyber- und Informationsraum (17)
- Heer (46)
- Reservisten (19)
- Sanitätsdienst (48)
- Streitkräftebasis (11)
- Veteranen (5)
- Wehrverwaltung (14)
- Weltraum (4)
- Zivlpersonal (2)
- AUS FREMDER FEDER (15)
- BUNDESWEHR IM AUSLANDSEINSATZ (257)
- Abstimmung im Bundestag (12)
- Afghanistan (116)
- Afrika-Missionen (36)
- Allianz gegen den IS (24)
- Anti-Piraterie-Einsatz (16)
- Balkan (9)
- Begleitschutz „Cape Ray“ (2)
- Embargoüberwachung vor Libyen (6)
- Humanitäre Hilfe Türkei (2)
- Humanitäre Hilfe Westafrika (1)
- Militärmission im Persischen Golf (1)
- NATO im Mittelmeer (6)
- Patriot-Mission Türkei (9)
- Seenotrettung Mittelmeer (14)
- Syrien-Konflikt (1)
- Vor dem Libanon (6)
- BUNDESWEHR IM BÜNDNIS (228)
- Atlantische Partner (136)
- Europäische Union (39)
- Großbritannien und der Brexit (4)
- Kooperationen (43)
- Stationierung in Deutschland (8)
- GESEHEN – GEHÖRT (147)
- Bücher (7)
- Event (33)
- Fernsehen (98)
- Film (1)
- Radio und Podcast (8)
- SOLDAT UND GESELLSCHAFT (263)
- Anwalt der Soldaten (33)
- Berufsbild (5)
- Bundeswehr-Historie (3)
- Corona-Krise (30)
- Friedensbewegung (2)
- Gedenken (8)
- Gewerkschaften (2)
- Hilfe und Unterstützung (33)
- Interessenvertretung (15)
- Konversion (3)
- Militärgeschichte (6)
- Militärmusik und Zeremoniell (1)
- Militärseelsorge (8)
- Netzwerk für den Notfall (3)
- Parlament (16)
- Parteien (3)
- Sport (27)
- Standorte und Infrastruktur (25)
- Tage der offenen Tür (1)
- Tradition (8)
- Umweltschutz (20)
- Wissenschaft, Forschung, Lehre (6)
- Zwischschutz (3)
- VERTEIDIGUNGSINDUSTRIE (568)
- Branchen und Märkte (5)
- Corporate Publishing (2)
- Messen und Veranstaltungen (24)
- Rüstungsexporte (1)
- Unternehmen (125)
- Verbände (2)
- Wehrtechnik und Dienstleistung (371)
- Wehrwissenschaft und Erprobung (15)
- Wirtschaftsforum (34)
- WEHR- UND SICHERHEITSPOLITIK (94)
- Abrüstung (5)
- Brennpunkt Irak und Syrien (18)
- Grundlagendokumente (1)
- Konferenzen (8)
- Russland-Konflikt (56)
- Think-Tank (1)
- Vereinte Nationen (5)
- ZIVIL-MILITÄRISCHE PROJEKTE (14)
- Aus- und Weiterbildung (4)
- Civil-Military Cooperation CIMC (2)
- Kampfmittel- und Munition (7)
- Kooperationen (1)
- ZUR INNEREN SICHERHEIT (119)
- Affären (3)
- Dienste (32)
- Extremismus (34)
- Migration und Asyl (1)
- Organisierte Kriminalität (3)
- Spezialkräfte (1)
- Spionage und Staatsterrorismus (4)
- Terrorismus und Terrorabwehr (42)

Archiv

- Oktober 2023
- September 2023
- August 2023
- Juli 2023
- Juni 2023
- Mai 2023
- April 2023
- März 2023
- Februar 2023
- Januar 2023
- Dezember 2022
- November 2022
- Oktober 2022
- September 2022
- August 2022
- Juli 2022
- Juni 2022
- Mai 2022
- April 2022
- März 2022
- Februar 2022
- Januar 2022
- Dezember 2021
- November 2021
- Oktober 2021
- September 2021
- August 2021
- Juli 2021
- Juni 2021
- Mai 2021
- April 2021
- März 2021
- Februar 2021
- Januar 2021
- Dezember 2020
- November 2020
- Oktober 2020
- September 2020
- August 2020
- Juli 2020
- Juni 2020
- Mai 2020
- April 2020
- März 2020
- Februar 2020
- Januar 2020
- Dezember 2019
- November 2019
- Oktober 2019
- September 2019
- August 2019
- Juli 2019
- Juni 2019
- Mai 2019
- April 2019
- März 2019
- Februar 2019
- Januar 2019
- Dezember 2018
- November 2018
- Oktober 2018
- September 2018
- August 2018
- Juli 2018
- Juni 2018
- Mai 2018
- April 2018
- März 2018
- Februar 2018
- Januar 2018
- Dezember 2017
- November 2017
- Oktober 2017
- September 2017
- August 2017
- Juli 2017
- Juni 2017
- Mai 2017
- April 2017
- März 2017
- Februar 2017
- Januar 2017
- Dezember 2016
- November 2016
- Oktober 2016
- September 2016
- August 2016
- Juli 2016
- Mai 2016
- April 2016
- März 2016
- Februar 2016
- Januar 2016
- Dezember 2015
- November 2015
- Oktober 2015
- September 2015
- August 2015
- Juli 2015
- Juni 2015
- Mai 2015
- April 2015
- März 2015
- Februar 2015
- Januar 2015
- Dezember 2014
- November 2014
- Oktober 2014
- September 2014
- August 2014
- Juli 2014
- Juni 2014
- Mai 2014
- April 2014
- März 2014
- Februar 2014
- Januar 2014
- Dezember 2013
- November 2013
- Oktober 2013
- September 2013
- August 2013
- Juli 2013
- Juni 2013
- Mai 2013
- April 2013
- März 2013
- Februar 2013
- Januar 2013
- Dezember 2012
- November 2012
- Oktober 2012
- September 2012
- August 2012

Nachrichten finden

SUCHBEGRIFFEINGEBEN

Community

- BMVg > Podcast zur Berateraffäre
- Soldat und Gesellschaft > DeutscherSoldat. e.V.
- Soziales > Jenny-Böken-Stiftung
- Terrorismus > JIn@d
- Veteranen > Bünd Deutscher EinsatzVeteranen e.V.
- Veteranen > Combat Veteran e.V.
- Wehr- und Sicherheitspolitik > Bendler-Blog
- Wehr- und Sicherheitspolitik > Streitkräfte und Strategien
- Wehr- und Sicherheitspolitik > SWP Berlin
- Zeitgeschichte > Kurt Landauer Stiftung

Kommentarregeln

Sie wollen sich zu unserem Beitrag äußern? Wir freuen uns! Bitte beachten Sie aber:

- Veröffentlichte Leserkommentare stellen keine redaktionelle Meinungsäußerung dar.
- Die Redaktion behält sich das Recht zu Sinn wählenden Kürzungen vor.
- Ihr Kommentar sollte sachlich sein und andere Meinungen tolerieren.
- Schmähungen und Beleidigungen in Ihrem Kommentar werden nicht akzeptiert. Kommentare, die andere Personen diskriminieren, werden gelöscht. Gleiches gilt für Kommentare mit demagogischen, rassistischen oder sexistischen Inhalten.
- Unzulässig sind auch gewerbliche oder werbende Hinweise sowie Kontaktadressen, Telefonnummern oder Weblinks.